Bitkom e.V. |

Digitaler Impfnachweis kann Corona-Warn-App beflügeln

- **Ein Fünftel derjenigen, die die App nicht installiert haben, würden sie mit der neuen Zusatzfunktion nutzen**
- **Die Hälfte der Deutschen weiß nicht, wo ihr Impfpass ist**

Berlin, 26. April 2021 - Noch vor den Sommerferien soll der digitale EU-Impfnachweis in die Corona-Warn-App integriert werden. Das könnte für einen deutlichen Zuwachs an Nutzerinnen und Nutzern der App sorgen: So sagen 20 Prozent derjenigen, die die Corona-Warn-App noch nicht auf ihrem Smartphone installiert haben, dass sie die App mit einem integrierten Corona-Impfausweis künftig einsetzen würden. Das hat eine repräsentative Befragung unter 1.004 Menschen in Deutschland ab 16 Jahren ergeben, die Anfang 2021 durchgeführt wurde. „Die Corona-Warn-App kann mit Updates noch viel attraktiver gemacht werden. Dazu zählen neben dem geplanten digitalen Impfzertifikat auch die neue Check-in-Funktion und die Möglichkeit zum Abruf des eigenen Testergebnisses“, sagt Bitkom-Präsident Achim Berg.

Ein digitaler Impfnachweis zusätzlich zum gelben Impfpass aus Papier dürfte insgesamt vielen Menschen entgegenkommen, wie eine zweite repräsentative Befragung unter 1.003 Menschen in Deutschland ab 16 Jahren im Februar 2021 ergeben hat: Gefragt danach, ob sie spontan wüssten, wo sich ihr Impfpass befindet, antworteten 51 Prozent mit „Nein“. Immerhin 48 Prozent fällt dagegen sofort ein, wo das Dokument liegt. Rund ein Viertel (23 Prozent) hat nach eigenem Bekunden auch schon einmal einen Impfpass verloren – mehr als die Hälfte aus dieser Gruppe sogar häufiger. „Wir brauchen schnellstmöglich ein digitales Impfzertifikat über eine Corona-Impfung: Ihr Smartphone haben die Menschen schließlich meist zur Hand, ihren Impfpass müssen sie dagegen meist suchen“, so Berg. „Parallel zum digitalen Impfzertifikat gegen Covid-19 muss die Einführung des digitalen Impfpasses für alle Schutzimpfungen im Rahmen der elektronischen Patientenakte weiter vorangetrieben werden.“ Rund zwei Drittel der Menschen in Deutschland (64 Prozent) würden den digitalen Impfpass nutzen, der Anfang 2022 auf freiwilliger Basis den gelben Impfpass aus Papier ersetzen soll.

Hinweis zur Methodik: Grundlage der Angaben ist 1. eine Umfrage, die Bitkom Research im Auftrag des Digitalverbands Bitkom im Januar 2021 durchgeführt hat. Dabei wurden 1.004 Menschen in Deutschland ab 16 Jahren telefonisch befragt. 2. Eine Umfrage, die Bitkom Research im Auftrag des Digitalverbands Bitkom im Februar 2021 durchgeführt hat. Dabei wurden 1.003 Menschen in Deutschland ab 16 Jahren telefonisch befragt. Die Umfragen sind repräsentativ. Die Fragen lauteten: „Welche Zusatzfunktionen müsste die Corona-Warn-App haben, damit Sie sie nutzen?“; „Wissen Sie, wo sich Ihr Impfpass befindet?“; „Haben Sie schon einmal einen Impfpass verloren?“; „Ab dem nächsten Jahr soll es für die Versicherten in Deutschland einen digitalen Impfpass geben, der auf freiwilliger Basis den gelben Impfpass auf Papier ersetzt z.B. per Smartphone-App. Würden Sie den digitalen Impfpass nutzen?“

Kontakt

Marie Kreß
Pressereferentin
Telefon: +49 30 27576-432
E-Mail: m.kress@bitkom.org

Dr. Ariane Schenk
Bereichsleiterin E-Health

Nachricht senden

Direktlink: ***https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Digitaler-Impfnachweis-kann-Corona-Warn-App-befluegeln***